

# DSCF Race 124 2006

Reglement  
Version: 14.02.2006

## Fahrzeug

- Rennsportwagen bis Vorbildbaujahr 1975
- Maßstab 1:24 oder 1:25
- Lexan und andere Tiefziehmaterialien
- 3D-Fahrereinsatz, der alle technischen Aggregate verdeckt, der Fahrerkopf muss aus einem Hartplastikmaterial sein, Scheiben durchsichtig
- Dem Vorbild entsprechende Rennaufmachung Proportionen entsprechend dem 1:1-Vorbild – keine „Türkeile“.

## Chassis

- Plafit Excel schwarz unverändert
- Kugellager an der Hinterachse sind zulässig
- Es dürfen nur die serienmäßigen abgewinkelten Alu-Karosseriehalter aus dem Chassis-Kit verwendet werden
- Trimmung maximal durch die unterschiedlichen Distanzen oder durch die Karosserie-Einstellscheiben (Plafit Karosserie-Justier-Set) die das Karosseriespiel reduzieren
- Austrimmen mit Blei auf der Chassisoberfläche erlaubt
- Es sind nur die Original-Schrauben erlaubt, kein Ansenken der Schraubenlöcher zulässig
- =>Ausnahme hier: als Schrauben für den Leitkielhalter dürfen die schwarzen Pro-Schrauben verwendet werden, wenn der Vorderachsträger sonst nicht weit genug nach hinten geschoben werden kann, um den Achsabstand kurz genug einzustellen. Dies ist zum Beispiel beim Ferrari 330P4 der Fall.
- Die Chassisgrundplatte darf nicht geschliffen werden
- Die Federhärte kann über Unterlegscheiben eingestellt werden. (ebenfalls Karosserie-Justier-Set)

## Motor

- Plafit-Fox und Plafit Fox II, nur in ungeöffnetem Zustand. Der Fox II ist hierbei zu empfehlen, da er mehr Drehmoment und eine etwas höhere Drehzahl besitzt.
- Zulässig sind sowohl die neuen Ausführungen mit geschlossenem Gehäuse, als auch die alten Versionen mit Loch im Gehäuse (Fox I)
- Zusätzliche elektronische Bauteile wie z. B. Kondensatoren sind unzulässig.

## **Getriebe**

- Vorgeschriebene Übersetzung ist 10:36
- Es dürfen nur mit die günstigen Sigma-Getriebeteile verwendet werden (sowohl am Motor (Kunststoffritzel), als auch an der Hinterachse)
- Das Motorritzel darf aus Messing sein, um eine höhere Haltbarkeit zu gewährleisten.

## **Reifen / Felgen**

- vorne harte Moosgummis aus dem Plafit-Fahrwerkset, Oberfläche darf mit Klarlack oder Sekundenkleber behandelt werden. Rad-Durchmesser vorn mindestens 23 mm
- Reifenbreite vorn mindestens 6 mm auf Plafit-Felge 10,5 x 16,3 mm
- hinten Moosgummireifen, nur Scaleauto-Komplettträger PROCOMP 3 (genaue Artikelbezeichnung wird nachgereicht, der Felgeninnendurchmesser beträgt ~ 15,4 mm) Rad-Durchmesser hinten mindestens 23 mm.
- Freidrehende Vorderräder sind nicht zulässig. Es müssen 3 mm -Vollstahlachsen verwendet werden. Achsdistanzen (Metallhülsen, Teflonscheiben) nur aus dem Plafit/Sigma-Sortiment
- Dreidimensionale Felgeneinsätze sind vorgeschrieben.
- **Achtung: Einstellen der Bodenfreiheit auf 1,5 mm bei aufliegenden Vorderrädern ist beim Excel bei Raddurchmessern um 23 mm unmöglich. Es gibt auch Fahrwerke, wo ein Raddurchmesser um 24,1 mm (hinten) dazu führt, dass die vorgeschriebene Bodenfreiheit nicht mehr eingestellt werden kann. Bitte am eigenen Chassis ausmessen!**

## **Maße / Gewichte**

- Spurbreite maximal 77 mm vorne und hinten
- Die Räder dürfen in der Draufsicht nicht über den breitesten Punkt des Radausschnittes überstehen.
- Mindestgewicht des Fahrzeugs 150 Gramm
- Bodenfreiheit mindestens 1,5 mm an der Chassisplatte.
- Der Rest des Chassis (inkl. Schrauben und Spurzahnrad) muss eine Bodenfreiheit von mindestens 0,8 mm aufweisen

## **Regler**

- Es sind nur Regler erlaubt, die die Spannung von der Stromquelle zur Bahn nicht erhöhen. Das bedeutet, dass mechanische, Dioden- und elektronische Regler zugelassen sind.

## **Sonstiges**

- Sämtliche Räder müssen sich beim Schieben auf einer Messplatte mitdrehen.
- Leitkiel, Schleifer und Motorkabel sind freigestellt
- Der Leitkiel darf von oben nicht zu sehen sein.
- Magnete sind nicht zulässig.
- Bahnstrom: 12 Volt.
- Über die Zulassung eines Fahrzeuges zum Rennen entscheidet die Rennleitung.